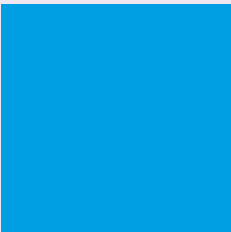


Diakonie 
in Niedersachsen



NEVAP Pflegekongress

Bildung ■ Management ■ Personal ■ Praxis ■ Qualität



**20./21. Juni 2018
Osnabrück**

Niedersächsischer
Evangelischer
Verband für
Altenhilfe und
Pflege e.V.

 **nevap**

Tagungsprogramm

Das Kernthema des diesjährigen Pflegekongresses ist die Umsetzung des neuen PFLEGEBEDÜRFTIGKEITSBEGRIFFS, der aus unserem fachlichen Verständnis heraus Einzug halten muss in die Praxis. Rahmenverträge, Leistungsbeschreibungen, Pflegeverständnis und Konzepte sind weiterzuentwickeln, wenn wir Pflege verändern wollen.

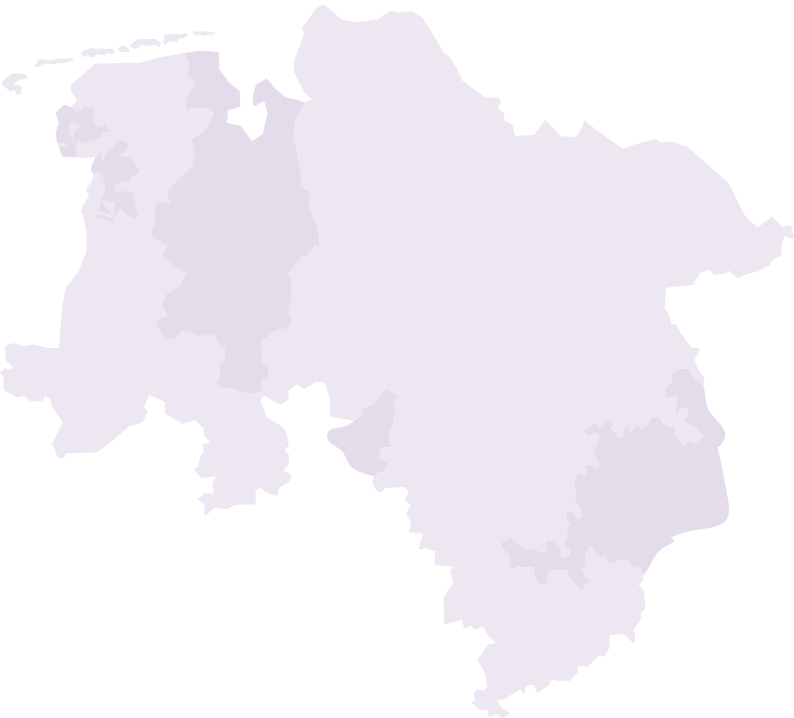
Dazu haben wir mit den **Foren II und III** ein „ambulantes“ und ein „stationäres“ Angebot. Diese Foren richten sich an alle Zielgruppen des Pflegekongresses.

Der Pflegenotstand ist in einigen Einrichtungen und Diensten bereits angekommen. Pflegebedürftigen droht eine Unterversorgung. Gleichzeitig werden die Arbeitsbedingungen Pflegenden verbessert durch höhere Personalschlüssel in stationären Pflegeeinrichtungen. Im ambulanten Sektor wird hart gerungen um bessere Refinanzierung von Leistungen und Fahrtkosten. Wie es gelingen kann, trotz widriger Bedingungen zu einem attraktiven Arbeitgeber zu werden, ist ein weiteres Thema, das wir im **Forum IV** aufgreifen. Hierzu sind insbesondere Geschäftsführungen und Mitarbeitende in Leitungsfunktionen eingeladen.

Der Niedersächsische Evangelische Verband für Altenhilfe und Pflege e.V. (NEVAP) ist übergreifend für die landeskirchlichen Diakonischen Werke als Fachverband tätig und vertritt 178 Träger mit 300 ambulanten und stationären Altenhilfeeinrichtungen in Niedersachsen.

Die Begutachtungen für einen höheren Pflegegrad spielen im Pflegegradmanagement eine zentrale Rolle. Die Entwicklungen in den Einrichtungen sind sehr unterschiedlich und lassen sich mit der Aufnahmepolitik nicht allein erklären. Entscheidend ist, ob ich die Sprache der Gutachter beherrsche und das Fachwissen mitbringe, um die Kriterien und Argumente für eine faire Einstufung in die Begutachtung einfließen zu lassen. Dieses Wissen bietet das **Forum V**, welches insbesondere für die Zielgruppe Wohnbereichsleitungen und Fachkräfte konzipiert ist.

Das **Forum I** beschäftigt sich mit dem aktuellen und zukünftigen Stand der Expertenstandards, Möglichkeiten ihrer Einführung und ihrer Bedeutung für die interne Qualitätsentwicklung. Das Forum richtet sich insbesondere an Auszubildende, Fachkräfte und Qualitätsbeauftragte.



Mitgliederversammlung

des Niedersächsischen Evangelischen Verbandes
für Altenhilfe und Pflege e.V. (NEVAP)
am 20. Juni 2018 von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr
im Raum 8 der OsnabrückHalle

Am Vortag des NEVAP-Pflegekongresses stehen die Themen „Armut im Alter“ und „Die Politik des Bundesfachverbandes“ im Zentrum der Diskussion.

Wir freuen uns, dass es gelungen ist, Herrn Prof. Dr. Christoph Butterwegge sowie Herrn Dr. Bodo de Vries, Vorsitzender des Deutschen Evangelischen Verbands für Altenarbeit und Pflege e.V. (DEVAP) zu gewinnen.

Im Anschluss wird Gelegenheit sein, dazu in den Dialog einzutreten.

Wir würden uns freuen, Sie und Ihre Mitarbeitenden zur Mitgliederversammlung, zu der auch nicht stimmberechtigte Mitarbeitende aus unseren Mitgliedseinrichtungen eingeladen sind, sowie zum Osnabrücker Abend und NEVAP-Pflegekongress am darauf folgenden Tag begrüßen zu dürfen.

Armut im Alter – Probleme und Perspektiven der sozialen Sicherung

Altersarmut ist ein Problem, das häufig mit der Alterung unserer Gesellschaft in Verbindung gebracht wird. Die drohende Verarmung von Millionen älterer Menschen in Deutschland ist aber vor allem auf sinkende Reallöhne, den expansiven Niedriglohnsektor, entsprechende Reformen des Arbeitsmarktes und eine falsche Rentenpolitik zurückzuführen.

Der Vortrag beleuchtet aktuelle Risiken, Erscheinungsformen und Ursachen von Altersarmut.

Prof. Dr. Christoph Butterwegge

Köln

Pflege als Armutsrisiko – Wer soll das bezahlen?

Pflege wird zunehmend teurer, da die steigenden Kosten durch höhere Bezahlung von Pflegenden und bessere Personalausstattungen allein auf die Pflegebedürftigen umgelegt werden. Die Leistungen der Pflegeversicherung sind nicht ausreichend dynamisiert und halten mit dieser Entwicklung nicht Schritt. Dies hat zur Folge, dass sich diakonische Forderungen bundespolitisch durchsetzen müssen.

Die Rahmenbedingungen, die bundespolitisch durch das SGB XI gesetzt werden, führen zu Verteilungskämpfen in den Ländern und Kommunen. Pflege ist wieder ein Armutsrisiko geworden.

Der Bundesfachverband DEVAP stellt seine Ideen zur Weiterentwicklung des SGB XI und Aktivitäten vor.

Dr. Bodo de Vries

Vorsitzender des Deutschen Ev. Verbands für Altenarbeit und Pflege e.V. (DEVAP)

Tagesordnung

1. Eröffnung / Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des Vorstandsvorsitzenden und Aussprache
5. Bericht des Rechnungsprüfers
6. Entlastungserteilung (gemäß § 9 Abs. 4 der Satzung)
7. Bestellung der Rechnungsprüferin / des Rechnungsprüfers für das Geschäftsjahr 2018
8. Verschiedenes

Pause

Impulsvortrag I

Armut im Alter –

Probleme und Perspektiven der sozialen Sicherung

Prof. Dr. Christoph Butterwegge

Köln

Impulsvortrag II

Pflege als Armutsrisiko – Wer soll das bezahlen?

Fachpolitische Forderungen des DEVAP zur Weiterentwicklung
des SGB XI

Dr. Bodo de Vries

Vorsitzender des Deutschen Ev. Verbands für Altenarbeit und
Pflege e.V. (DEVAP)

NEVAP Dialog

Abschluss und Reisesegen

Einladung zum Osnabrücker Abend

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Anlass des NEVAP-Pflegekongresses 2018 des Niedersächsischen Evangelischen Verbandes für Altenhilfe und Pflege e.V. in Osnabrück nehmen wir die Tradition auf und laden Sie herzlich ein zum

„Osnabrücker Abend“

am Mittwoch, 20. Juni 2018 um 19.00 Uhr

in das Restaurant des Diakonie-Wohnstiftes am Westerberg,
Bergstr. 35a-c, 49076 Osnabrück

Wir begrüßen Sie mit einem Buffet, schöner Musik und Gelegenheit zu Begegnung und Austausch. Der Osnabrücker Abend bietet den Rahmen für Austausch zwischen den Mitgliedern des Fachverbandes.

Nutzen Sie die Gelegenheit, in zwangloser Atmosphäre neue Kontakte zu knüpfen, Kolleginnen und Kollegen anderer Mitgliedseinrichtungen zu treffen. Für die musikalische Untermalung sorgt Nina Dahmann mit dem Jazztrio. Erleben Sie Alexander Kolberg an der Gitarre und Darius Faryar am Bass.

Für das leibliche Wohl sorgt die Genuss & Harmonie Holding GmbH Mannheim, die sich im Bereich Catering auch mit Seniorengastronomie einen Namen gemacht hat.



Damit wir entsprechend planen können, bitten wir Sie uns kurz mitzuteilen, ob Sie unserer Einladung folgen.

Bitte vermerken Sie dazu Ihre verbindliche Teilnahme auf dem Anmeldeformular zum Pflegekongress 2018.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen unterhaltsamen Abend.



Christian Sundermann

Niedersächsischer Evangelischer Verband
für Altenhilfe und Pflege e.V. (NEVAP)



Hans-Joachim Lenke

Diakonisches Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen e.V.



Gerhard Töller

DIOS-Diakonie Stadt und Land gGmbH Dios



Pflegekongress

Programmablauf am 21. Juni 2018

09.00 Einlass, Stehkafee
Ausstellung der Sponsoren

09.30 Begrüßung
Christian Sundermann
Vorstandsvorsitzender NEVAP e.V.

Andacht

Dr. Birgit Klostermeier
Landessuperintendentin des Sprengels Osnabrück
Musikalische Begleitung
Jacob's Gospel Singers

10.00 Grußwort
Stadtrat Wolfgang Beckermann
Vertreter des Oberbürgermeisters
Vorstand Bildung, Soziales, Kultur

10.20 Impulsreferat
**Pflegebegriff, Pflegekompetenz und
Qualitätsanforderungen**
Dr. Klaus Wingenfeld
Geschäftsführer Institut für Pflegewissenschaft
an der Universität Bielefeld

11.15 kurze Pause

11.35 Impulsreferat

**Anforderungen an Pflegefachkräfte: Steuerung
und Koordination der pflegerischen Versorgung
aufgrund fachlichen und rechtlichen Kriterien**

Prof. Dr. Bärbel Dangel

Institut für Pflege- und Gesundheitswissenschaft

Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin

12.15 Mittagessen

13.15 Foren

15.30 Plenum

16.00 Abschluss und Reisesegen

Christian Sundermann

Vorstandsvorsitzender NEVAP e.V.

Foren

Forum I

State of the art – Expertenstandards aktueller Stand

[Heiko Stehling](#)

Dipl.-Pflegerwirt Heiko Stehling, MScN

Hochschule Osnabrück

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege
(DNQP)

Forum II

Umsetzung des neuen Pflegeverständnisses im ambulanten Setting

[Prof. Dr. Andreas Büscher](#)

Hochschule Osnabrück

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege
(DNQP)

Forum III

Strukturierung und Beschreibung pflegerischer Aufgaben auf der Grundlage des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs im stationären Setting

[Dr. Klaus Wingenfeld](#)

Geschäftsführer

Institut für Pflegewissenschaft an der Universität Bielefeld

13.15 Uhr bis 15.30 Uhr inklusive 15 Minuten Pause

Forum IV

Gegen Personalmangel mit Spaß bei der Arbeit

Gerd Palm

stellv. Geschäftsführung

St. Gereon Seniorendienste gemeinnützige GmbH,
Hückelhoven-Brachelen

Forum V

Begutachtungen mit dem Begutachtungsinstrument (BI)

Mathias Fünfstück

Pflegewissenschaftler und -manager (M.Sc.),

Diplom-Pflegewirt (FH), Gesundheits- und Krankenpfleger
Universität Bremen

Tagungsort und Anreise

OsnabrückHalle

Osnabrücker Veranstaltungs- und Kongress GmbH
Schlosswall 1-9
49074 Osnabrück
Tel.: 05 41 - 34 90 - 0
Fax: 05 41 - 34 90 - 18
www.osnabrueckhalle.de

Anreise

Mit eigenem Fahrzeug:

Anfahrt aus Richtung Ruhrgebiet oder Bremen/Hamburg über die BAB 1 und ab Lotter Kreuz über die BAB 30 (Richtung Hannover fahren).

Aus Richtung Hannover oder Niederlande nur über die BAB 30. Nehmen Sie bitte die Ausfahrt Osnabrück-Hellern und fahren Richtung Stadtmitte.

Über den Kurt-Schumacher-Damm und die Martinstraße sowie den Neuen Graben gelangen Sie auf direktem Wege zur OsnabrückHalle und zur Tiefgarage Ledenhof.

Parken

Wir empfehlen die Nutzung der Tiefgaragen Ledenhof-Garage, Nikolai-Garage und Stadthaus-Garage.

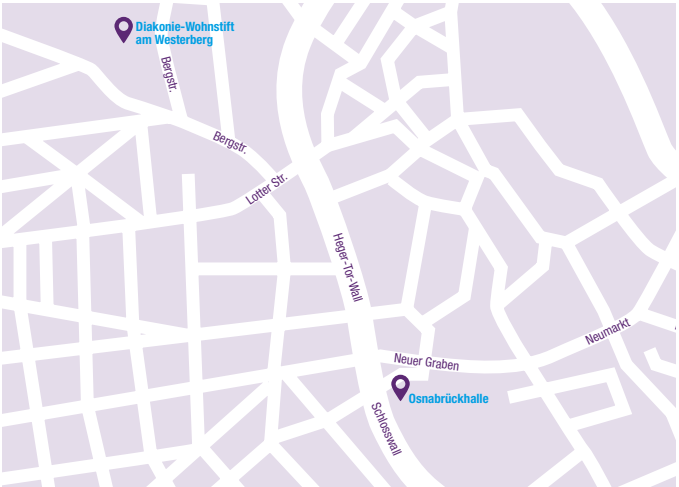
Mit der Bahn:

vom Hauptbahnhof fährt in regelmäßigen Abständen die Buslinie 22 direkt zur OsnabrückHalle.

Zu Fuß erreichen Sie die OsnabrückHalle vom Hauptbahnhof in 20 Minuten



OsnabrückHalle



Diakonie-Wohnstift am Westerberg

Bergstr. 35 a-c, 49076 Osnabrück

Telefon 05 41 - 60 98 - 0

Anmeldung zum Pflegekongress und Teilnehmerbeitrag

Teilnehmerbeitrag

235,- € Nichtmitglieder

175,- € Normalpreis Mitglieder

125,- € ab der zweiten Anmeldung pro Mitgliedseinrichtung

100,- € ab der dritten Anmeldung pro Mitgliedseinrichtung

40,- € Schüler/Studenten

Der Tagungsbeitrag beinhaltet Mittagsimbiss, Tagungs- und Pausengetränke.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung bis zum Anmeldeschluss erhalten Sie rechtzeitig vor Tagungsbeginn eine Rechnung als Teilnahmebestätigung.

Den Anmeldebogen nimmt gerne bis zum **1. Juni 2018** das Tagungsbüro entgegen. Sie erleichtern uns die Erfassung Ihrer Anmeldedaten, wenn Sie das Online-Anmeldeformular verwenden. Es ging Ihnen mit unserer Einladung per E-Mail zu oder steht im Download-Bereich auf www.nevap.de/Startseite/Veranstaltungen zur Verfügung.

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme oder Teilnahmeabsage nach erfolgter schriftlicher Anmeldung bis Anmeldeschluss werden 80% des Teilnehmerbeitrages, danach 100% als Ausfallgebühr berechnet. Ersatzteilnehmende können benannt werden.

Anmeldung

Ich/Wir melde/n mich/uns zum Pflegekongress des Niedersächsischen Evangelischen Verbandes für Altenhilfe und Pflege e.V. (NEVAP) am **21. Juni 2018** in Osnabrück verbindlich an:

Zusätzlich nehme/n ich/wir an der Mitgliederversammlung am **20. Juni 2018** ab **14.00 Uhr**

- nicht stimmberechtigt mit ____ Personen teil
- stimmberechtigt teil, eine Anmeldung ist bereits erfolgt/ erfolgt noch
- Ich nehme an der Mitgliederversammlung nicht teil.

Gern nehme/n ich/wir mit ____ Personen die Einladung zum Osnabrücker Abend am **20. Juni 2018** um **19.00 Uhr** an.

- Hiermit erteile ich / erteilen wir unser Einverständnis zur Einrichtungsdatenweitergabe an die Tagungs-Sponsoren.

Name/Vorname

Forum Nr.: _____ und alternativ Forum Nr.: _____

Name/Vorname

Forum Nr.: _____ und alternativ Forum Nr.: _____

Name/Vorname

Forum Nr.: _____ und alternativ Forum Nr.: _____

Name/Vorname

Forum Nr.: _____ und alternativ Forum Nr.: _____



Einrichtung

Anschrift

NEVAP-Mitgl.-Nr.

E-Mail

Rechnungsanschrift

Telefon/Fax

Datum, Unterschrift

Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes

Wir haben Zimmerkontingente bei verschiedenen Hotels in Nähe der OsnabrückHalle eingerichtet. Bitte buchen Sie Ihre Übernachtung selbst und auf eigene Kosten unter dem folgenden Link:

web4.deskline.net/osnatagung/de/accommodation/search

Geben Sie bitte Ihr An- und Abreisedatum ein und wählen Sie ein Hotel aus. Nach Abschluss der Buchung erhalten Sie eine Buchungsbestätigung per E-Mail.

Die Kontingente stehen *bis zum 23. Mai 2018* –
im *Hotel Arcona Living bis zum 15. Mai 2018* –
unter „NEVAP-Pflegekongress 2018“ zur Verfügung.

Bei Fragen zu Ihrer Buchung können Sie sich an den
Tourismus- und Tagungsservice Osnabrück wenden:

Bierstraße 22 - 23

49074 Osnabrück

Tel.: 05 41 - 32 34 - 567

E-Mail: service@osnabruecker-land.de

Kurze Anfahrtbeschreibungen und Kontaktdaten der Hotels
erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung und auf den
Webseiten der Hotels.



Tagungsbüro

NEVAP-Mitgliederversammlung und Pflegekongress

Geschäftsstelle NEVAP

Petra Manke

Ebhardtstr. 3A, 30159 Hannover

Tel.: 05 11 - 36 04 - 256, Fax: 05 11 - 36 04 - 115

E-Mail: petra.manke@nevap.de

www.nevap.de

Wir danken den Förderern unseres Pflegekongresses:

